

2024

swhv-aktuell



swhv

Ausgabe 05 / 2024

13.09.2024

Herzlich willkommen zur 70. Ausgabe „swhv-aktuell“

„swhv-aktuell“ ist offizielles Mitteilungsorgan des südwestdeutschen Hundesportverbandes.

Bitte beachten Sie: Generell sollten Beiträge bis zum Redaktionsschluss bei uns eingegangen sein (Mail an info@swhv.de). Idealerweise werden Texte im Word-Format ohne Kennwort eingereicht. Bilder bitte einfach an ein Mail anhängen. Bitte nennen Sie uns bei eingesendeten Fotos den Fotografen.

In dieser Ausgabe lesen Sie Berichte zu folgenden Themen:

- Redaktionsschluss – Übersicht für die weiteren Ausgaben
 - swhv Veranstaltungen
 - Online Seminar zu Versicherung
 - Deutscher Flyball Cup 2024
 - swhv Hoopers Turnier
 - swhv-Verbandsmeisterschaft (Sprint-) Vierkampf und CSC in Metzingen
 - swhv-Verbandsmeisterschaft IGP in Einöllen
 - swhv-Verbandsmeisterschaften IBGH
 - Ausschreibung Kommunikationsseminar Kreisgruppe 07
 - Team Test Meisterschaft KG 11
 - Rally Obedience Turnier des HSG Breisgau Gundelfingen
 - Rally Obedience Wertungsrichter Abschlussprüfung

Weiterhin möchten wir auf die **swhv-Homepage** verweisen.

Hier finden Sie immer alle Infos schnell veröffentlicht. Sei es zu den Veranstaltungen oder zu Terminschutzanträgen. Schauen Sie einfach mal rein:

<https://swhv.de>



Wichtige Information zu e-Rechnungen

Ab dem 01.01.2025 müssen alle Betriebe e-Rechnungen empfangen können. Nach unseren Informationen gehören hier auch Vereine dazu!

Bitte fragen Sie bei ihrem Steuerberater nach und kümmern Sie sich jetzt schon um die Einführung, wenn Ihr Verein davon betroffen ist!



swhv-Veranstaltungen starten in Kürze:

Südwestdeutscher
Hundesportverband 

**Verbandsmeisterschaft
Rally Obedience**



HSV Altenheim (KG 13)
Vereinsgelände: 77743 Neuried Altenheim,
Vogesenstr. 111
22. September 2024
www.hsv-altenheim.de

Südwestdeutscher
Hundesportverband 

**Verbandsmeisterschaft
Fährtenhunde & Flyball**



HSV Backnang (KG 10)
Vereinsgelände: 71522 Backnang, Am Krähenbach
Koordinaten 48°57'18.8"N 9°24'51.3"E
05. + 06. Oktober 2024
www.hsv-backnang.de

Online-Seminar zum Thema Versicherungen

Am **16.10.2024** um 18 Uhr steht Thomas Rodenbüsch in der Onlineveranstaltung den swhv-Vereinen zur Verfügung. Er stellt sein Angebot vor und es können Fragen gestellt werden.

Für die kostenfreie Veranstaltung sind 90 Minuten geplant.

Haben Sie Interesse? Einfach ein Mail an info@swhv.de zwei Wochen vor der Veranstaltung schicken. Dann bekommen Sie kurz vor der Veranstaltung den Link zugemailt.



ARAG Vereinsversicherung

**Ihr starker Schutz
im Hundesport**

Vereinsversicherung in Bestform: Mit unserem Schutz speziell für den Hundesport ist Ihrem Verein unser Rückhalt sicher. Ob als Veranstalter von Turnieren, während des Trainings oder auf dem Vereinsfest. Und natürlich sind auch alle Ihre Mitglieder geschützt!

Mehr erfahren auf
www.ARAG-Sport.de



Oder sprechen Sie uns einfach an!

Ihr Versicherungsbüro beim
Badischen Sportbund Freiburg e.V.
ARAG Allgemeine Versicherungs-AG
Telefon 0761 15271-0 · vsbfreiburg@ARAG-Sport.de



Thomas Rodenbüsch
Büroleiter



Deutscher Flyball Cup 2024

Vom 03. bis 05. August 2024 fand in Weilburg der Deutsche Flyball Cup 2024 statt. Im Wechsel mit der VDH Deutschen Meisterschaft werden hier alle 2 Jahre die besten deutschen Flyball Teams gesucht.

Dieses Mal versuchten sich 25 Mannschaften daran, den Deutschen Flyball Cup zu gewinnen. Mit dabei ALLE unsere aktiven swhv Flyball Vereine.

Und unsere Flyballe The Hobbits (Lussheimer Hundefreunde KG04) gewinnen einfach den Deutschen Flyball Cup 2024!!! Einfach Klasse!

Doch beginnen wir **die Reise** am Anfang...

Teil 1... Die Gefährten

Bereits Donnerstag reisten die ersten swhv Teams nach Weilburg, um ein langes Wochenende unter Freunden zu feiern. Freitag ging es bereits mit dem obligatorischen Veterinär Check los. Auch das Einmessen der Hunde für ihre Sprunghöhen wurde durchgeführt. Und natürlich wurde bis in den Morgen gemeinsam gefeiert.

Die Weilburger haben richtig was aufgefahren und eine großartige Atmosphäre geschaffen. Und auch das Wetter spielte doch tatsächlich mal mit und so konnte das Turnier losgehen.

Teil 2... Die Zwei Türme

.. oder besser gesagt: Die Zwei Tage Meisterflyball beginnen.

Am Samstagmorgen wurde die Meisterschaft feierlich eröffnet. Nach Vorstellung der Teams, Hymnen und Reden begannen die lang ersehnten Rennen. Es galt nun, sich mit einer guten Zeit für die Finalläufe sonntags aufzustellen. So schafften es unsere Teams mit tollen Tagesbestzeiten für Sonntag in jeder Division vertreten zu sein:

Division 1, The Hobbits, KG04

Division 2, Flaming 4, KG02

Division 3, Cool Runnings KG13 und Flaming 4 Hornets KG02

Division 4, Pälzer Flizzer, KG 02

Division 5, The Hobbits Mordor

Der Finaltag kann kommen...

TEIL 3... Die Rückkehr des Königs

Sonntag. Das Double Elimination. Wer zum zweiten Mal verliert, ist raus. So kämpften sich die Pälzer Flizzer bis ins Viertelfinale der Division 4. Hier ist leider nach einem engen Rennen Schluss, aber Platz 4 darf gefeiert werden.

Eine Division höher schaffen es auch die Flaming 4 Hornets nach einem großartigen Rennen weiter, müssen sich aber im entscheidenden Lauf am Ende mit 18:419s zu 18:412s geschlagen geben. Enger kann es nicht mehr werden. Aber das ist Flyball. Spannung bis in die Tausendstel...

Die Cool Runnings schaffen es noch einen Schritt weiter ins Halbfinale in Division 3 und können Platz 3 erlaufen.

Und unsere Hobbits? Sie marschieren mit beiden Teams einfach weiter und weiter. Bis am Ende das Finale erreicht wird.

Die Hobbits Mordor in Division 5 und die Hobbits in Division 1. Beide beenden ihre Reise mit dem Gewinn ihrer Division...und die Hobbits krönen sich nach 2018 wieder zum Deutschen Flyball Cup Gewinner.

So können die Hobbits, aber auch alle anderen swhv Teams zufrieden das Erreichte zurückblicken. Herzlichen Glückwunsch an alle. Weiter so!

Teil 4...was kommt nun?

Vom 06. – 08. September findet in Belgien die Europameisterschaft statt. Mal schauen, ob bei unseren swhv Teams dann noch mehr drin ist...

Zum Jahresabschluss findet vom 04. - 06. Oktober der swhv Flyball Cup statt. Vormerken!

Eure swhv- Flyball-Teams





swhv Hoopers Turnier

Am 29.06.2024 fand das 1. swhv Hoopers-Turnier beim HSV Mühlacker e.V. statt.

Der Tag startete zunächst mit angenehmen Temperaturen, wurde dann aber zu einer echten Hitzeschlacht mit über 30° und hoher Luftfeuchtigkeit, sodass die über 60 Mensch-Hund-Teams sich nicht nur auf die Wetterverhältnissen, sondern auch auf die kniffligen Parcours der Richter einstellen mussten.

Das Richterteam um Anja Kohler, Monika Gebert, Manuela Hinderer und Michael Kroner stellte der Veranstaltung angemessene und spannende Parcours, bei denen man gerne mitfieberte.

Am Ende des Tages konnten sich in der Klasse H1 Diana Scholler mit ihrer Hündin Peaches vom VdH Hagenbach in der Kombiwertung den ersten Platz mit zwei fehlerfreien Läufen sichern. Gefolgt von Jennifer Maag mit Border Collie Alan vom HSV Pforzheim und Andrea Kristina Deeg mit Border Collie Juju.

In der Klasse H2 liefen Anette Neun mit Muffin vom VHS Kirchheim-Teck auf Rang 1, Rang 2 belegte Stephanie Richter vom VdH Benningen mit Kid und auf Rang 3 reihen sich Heike Knab mit O`Djinn vom HSV Aichtal-Oberensingen ein.

In der Königsklasse H3 schaffte es Gudrun Dornisch mit ihrer Lynn vom HSV Kornwestheim beide Läufe ins Ziel zu bringen und sicherte sich so den ersten Platz. Auf Platz zwei liefen Stefanie Simson mit Razz von den Working Dogs Friedrichsthal. Der dritte Platz konnte leider nicht vergeben werden.

Das 1. swhv Hoopers- Turnier war ein voller Erfolg, welches hoffentlich auch in den nächsten Jahren wieder mit so zahlreichen Startern aus dem gesamten swhv Gebiet stattfinden wird. Ein großer Dank gilt allen Helfern des HSV Mühlacker, welche als großartiges Team für einen schnellen und harmonischen Ablauf des Turniers sorgten.





swhv- Verbandsmeisterschaft (Sprint-) Vierkampf und CSC in Metzingen

Am **6. und 7. Juli** war es wieder soweit. Die Verbandsmeisterschaft des Südwestdeutschen Hundesportverbandes (swhv) im (Sprint-) Vierkampf und Combination- Speed Cup (CSC) der Sparte Turnierhundesport (THS) fand in Metzingen statt. Der swhv war mit dieser schon traditionellen Veranstaltung mit familiärer Atmosphäre beim **VdH Metzingen** im Otto- Dipper Stadion zu Gast. In dem höchst gepflegten Stadion fanden die Sportler traumhafte Bedingungen, vor der malerischen Kulisse der Schwäbischen Alb, vor. Das Team des VdH Metzingen hatte keine Mühen gescheut und auch was die Verpflegung und Organisation anging, ihr Bestes gegeben.

Der Samstag startete mit den **Unterordnungsvorführungen** der Vierkämpfer. Gleich auf vier Ringen wurde parallel gerichtet. Dies bedeutete schon eine gewisse **Herausforderung** und für einige Hunde eine neue Situation. Dies führte zu einer großen Bandbreite der Ergebnisse. Während sich die einen über Höchstpunktzahlen freuten, nahmen andere Hundeführer ihre Schnitzer sportlich.

Weiter ging es mit den Laufdisziplinen des **Sprint- Vierkampfes**. Bei dieser noch relativ neuen Disziplin wird anstatt der Unterordnung ein **Geländelauf** über die Distanz von **1000m** gelaufen. Hier ließ der Verband allerdings schon verlauten, dass diese Disziplin nach dem erfolgreichen Pilotprojekt, seinen festen Platz in der kommenden Prüfungsordnung erhalten soll. Äquivalent zum Vierkampf traten die Teams zunächst im **Hürdenlauf**, dann im **Slalom** und auf der **Hindernisbahn** an. Durch das großzügige Sportgelände konnten auch hier die Disziplinen parallel gelaufen werden.

Als kleine Abkühlung erfrischte die Sportler zwischen durch ein kleiner, aber kräftiger Schauer. Diese ließen sich dadurch aber nicht aus der Ruhe bringen und zeigten beeindruckende Leistungen mit ihren motivierten Hunden. Der qualitativ hervorragende Rasen war auch hier ein großes Plus und trotz der kurzen Schauer sehr trittfest. Von der Tribüne aus hatten die Zuschauer einen hervorragenden Ausblick über das Wettkampfgelände und feuerten die Teams kräftig an. Am Ende der Laufdisziplinen wurde die Startreihenfolge für das **Verfolgungsrennen** des Sprint- Vierkampfes über die 1000m- Distanz aus den bisher gelaufenen Ergebnissen errechnet. Dies bedeutet, dass das bis hierhin erfolgreichste Team als erstes starten darf und die dahinter platzierten Teams in jeweiligem zeitlichen Abstand. So kann sich möglicherweise auf den letzten Metern noch eine Änderung der Platzierungen ergeben. Hierzu später mehr.



Den Abschluss des Tages bildeten die Vorläufe des **Combination- Speed Cup (CSC)**. Dieser **Mannschaftswettkampf** erfreut sich auch beim Publikum großer Beliebtheit. In den Vorläufen entscheidet sich, welche der aus jeweils drei Mensch-Hund- Paaren bestehenden Teams, am Folgetag im Finale antreten dürfen. Bei dieser, einem Staffellauf nachempfundenen Disziplin, überwand die Teams die Hindernisse in beeindruckenden **Geschwindigkeiten**. Das **harmonische Zusammenspiel** zwischen den Hunden und ihren Hundeführern, sowie zwischen den Mannschaftsmitgliedern, nahm das Publikum mit. Am Ende dieser Vorrunde durften sich die 16 besten Teams über einen Startplatz im Finale des Folgetages freuen. Mannschaftsmitgliedern, nahm das Publikum mit. Am Ende dieser Vorrunde durften sich die 16 besten Teams über einen Startplatz im Finale des Folgetages freuen.

Der Tag endete mit einem tollen **Sportlerabend** bei netten Gesprächen, kühlen Getränken und **Partystimmung** durch einen DJ. Doch für einige Sportler hieß es früh zu Bett zu gehen. Denn der Sonntag sollte schon zeitig am Morgen mit den 1000m- Geländeläufen des Sprint- Vierkampfes beginnen.

Im Morgengrauen standen die Startboxen bereit und das erwartungsvolle Bellen der Hunde lag über dem Otto- Dipper Stadion. Nacheinander wurden die Teams, entsprechend der Reihenfolge ihrer Ergebnisse vom Vortag, aus den Startboxen auf die Strecke geschickt. Die Besonderheit hier war sowohl der Start, als auch der Zieleinlauf auf der Tartanbahn. Die Stadionatmosphäre beflügelte die Läufer und ihre schnellen Vierbeiner zu **Höchstgeschwindigkeiten**. Unter der Moderation von Stefan Groiss fieberten die Zuschauer mit jedem Sportler mit. Es gab so manche spannenden Zieleinläufe und **Kopf- an- Kopf- Rennen**.

Auch die **Vierkämpfer** hatten noch ihren großen Auftritt und durften im Anschluss ihre **Laufdisziplinen** auf den parallel aufgebauten Parcours absolvieren. Das Publikum war noch lange nicht müde geworden und feuerte wieder kräftig mit an. Pfeilschnell flogen die Hunde gemeinsam mit ihren sportlichen Besitzern durch die **Parcours** und ließen die Beobachter staunen. Es war wieder eine Freude zu sehen, wieviel **Spaß** die Teams beim gemeinsamen Sport haben und welche Einheit die Hunde mit ihren Hundeführern bilden.



Nun stand das Finale des CSC, und somit auch der **finale Wettkampf** der Veranstaltung an. Die besten Teams des Vortages maßen sich in Geschwindigkeit und **Präzision** im Parcours und ließen die Atmosphäre unter der stimmungsvollen Musik, welche die Läufe begleitete, nochmals hoch kochen.

Und schon näherte sich diese spannende Veranstaltung dem Ende. Unter dem Applaus der Zuschauer zogen die Leistungsrichter und Sportler mit ihren Hunden zur **Siegerehrung** ins Stadion ein. Die Verbandsvorsitzende **Ute Weinmann** bedankte sich beim **VdH Metzingen** und dem Bürgermeister der Stadt

Metzingen für die **Gastfreundschaft** und die Möglichkeit diese Meisterschaft in Metzingen austragen zu dürfen. Der Bürgermeister der Stadt Metzingen, **Patrick Hubertz**, und der Obmann für THS, **Martin Heß**, gratulierten den Sportlern zu ihren herausragenden Leistungen und überreichten anschließend die verdienten Auszeichnungen.

(Bericht: Virginia Ruoff)

Die Verbandsmeister 2024

Sprint- Vierkampf

Jüngsten Weiblich

Sarah Wagenblast (VdH Lorch) – Hope 252,72 Punkte

Jugend Weiblich/Männlich

Chiara Heidinger (HSV Mühlacker) – JAR Lumumba Linus 280,58 Punkte

Leandro Heidinger (HSV Mühlacker) – Coco 285,14 Punkte

Aktive Weiblich/Männlich

Michelle Wahl (VdH Crailsheim) – Lady Lou 279,01 Punkte

Luca Hannemann (HuS Mannheim) – Mila 283,14 Punkte

Senioren Weiblich/Männlich

Mahela Gartner (HSV Kieselbronn) – Taya 276,14 Punkte

Andreas Maier (VdH Metzingen) – Nubia 279,44 Punkte



Vierkampf 3

AK15 Weiblich:

Chiara Heidinger (HSV Mühlacker) – Coco 274 Punkte

AK19 Weiblich/Männlich:

Linda Widmann (HSV Sparta Süßen) – Da Vielfalt's Ci'Amie 281 Punkte

Elias Becker (VdH Sandhausen) – Murphy 283 Punkte

AK35 Weiblich/Männlich:

Bianka Olma (VdH Crailsheim) - Elsenz Hoppers Flower Power ain't she sweet 278 Punkte

Alexander Nicht (VfH Ilvesheim) – Mighty Machine of Silent Storm 275 Punkte

AK50 Weiblich/Männlich

Beatrix Herr (HSV Fridingen) – Maila 271 Punkte

Michael Schmitt (HSF Brehmbachtal) – Askan vom Hakel 269 Punkte

AK61 Weiblich/Männlich

Iris Bachofer (VdH Nürtingen) – Da Vielfalt's Cyrille Monsieur Noir 252 Punkte

Hans Weisenburger (VdH Hagenbach) – Bero Düwelkes vam de Barge 248 Punkte



Vierkampf 2

AK14 Weiblich:

Sophie Wagenblast (VdH Lorch) – Nelly 249 Punkte

AK15 Weiblich:

Hannah Fischer (HSV Ettlingen) – Happy Meggy for beautiful moment 253 Punkte

AK61 Weiblich/Männlich:

Karola Maier (HSV Aichtal) – Berit 240 Punkte

Sigmund Baur (VdH Geislingen) – Nika vom Rehgebirge 236 Punkte

Vierkampf PARA

Carolin Beierle (VdH Hockenheim) – Team Unique Alpina 250 Punkte



Combination Speed Cup

Jugend

HSV Mühlacker mit Chiara Heidinger, Leandro Heidinger, Stefanie Fallert 60,87sec

Erwachsene

HuS Mannheim mit Luca Hannemann, Christian Albrecht, Sarah Berg 60,45sec

Bilder: *Iris Bachofer*

Verbandsmeisterschaft IGP 2024

Ein voller Erfolg in Einöllen

Die swhv Verbandsmeisterschaft im Gebrauchshundesport 2024, ausgerichtet von der Kreisgruppe 01 unter der Leitung von Kai Nashan in Kooperation mit dem Sportverein Einöllen 1958 e.V., war ein voller Erfolg. Vom 23. bis 25. August 2024 bot die Veranstaltung in Einöllen ein spannendes Wettkampfwochenende für Mensch und Hund.

Bereits zum siebten Mal zeigten sich die Sportfreunde aus Einöllen als hervorragende Gastgeber. Unter der Leitung von Timo Hönes und Stephan Groß war alles perfekt organisiert. Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team des SV Einöllen!

Drei Tage voller Spannung und Kameradschaft

40 Hundeführer mit ihren Vierbeinern und zahlreiche Zuschauer reisten an, um die Wettkämpfe zu verfolgen. Die Wettkämpfe begannen am Samstagmorgen mit den Disziplinen Fährte, Gehorsam und Schutzdienst. Bei hochsommerlichen Temperaturen zeigten die Teams beeindruckende Leistungen. Die Leistungsrichter Reiner Angermann (Fährte), Peter Reinhard (Gehorsam) und Kim Hechler (Schutzdienst), unterstützt von dem erfahrenen Schutzdiensthelferteam Mark Berger, Frank Wettenmann und Maurice Conzelmann und dem Fährtenlegerteam, eingewiesen durch Markus Leyer, Anke Stotz, Georg Raubenheimer, Harald Härdle, Martin Heß und Dieter Schuhmacher, bewerteten die Prüfungen fair und professionell.

Am Abend fand ein geselliger Kameradschaftsabend statt, der leider durch ein nächtliches Unwetter unterbrochen wurde. Doch die gute Stimmung ließ sich davon nicht trüben.

Am Sonntagmorgen setzten die Wettkämpfe bei kühlerem Wetter fort. Die Leistungen der Teams waren meistens in den oberen Prädikaten, und die Spannung hielt bis zum Ende der Siegerehrung an.

Sieger und Platzierte

Verbandsmeister 2024 wurde Nick Koch mit Rien ne va plus Derrick. Er konnte sich mit 285 Punkten gegen seine Konkurrenten durchsetzen. Gefolgt von Michael Bösel mit Jasper vom Streitwald (284 Punkte) und Erik Mayer mit Fazer vom Scathach (283 Punkte). Insgesamt erreichten 13 Teams ein "sehr gut".

Ein Dank an alle Beteiligten

Die Siegerehrung fand bei strahlendem Sonnenschein statt. Neben den Vertretern des Vereins und der Gemeinde dankte die 1. Vorsitzende Ute Weinmann allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihre Begeisterung.

Besonders hervorzuheben ist die hervorragende Arbeit der Fährtenleger und Schutzdiensthelfer, die zu einem fairen und anspruchsvollen Wettkampf beitrugen.

Ausblick auf die dhv Deutsche Meisterschaft

Im Anschluss an die Siegerehrung fand eine Besprechung für die Teilnahme an der dhv Deutschen Meisterschaft in Großwechungen statt. Der swhv wird dort mit einer starken Mannschaft von 19 Teilnehmern in der IGP und 7 Teilnehmern in der IBGH vertreten sein.

Fazit

Die Verbandsmeisterschaft 2024 war ein voller Erfolg. Die hervorragende Organisation, die spannenden Wettkämpfe und die gute Kameradschaft haben zu einem unvergesslichen Wochenende gemacht.

Dank

Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, insbesondere den Organisatoren, den Richtern, den Helfern, den Teilnehmern und den Zuschauern.

Bericht von LRO Klaus Jadatz

Bilder: Sandra Hekel Würth





IBGH swhv 2024

Am 23.06.2024 fanden beim VdH Geislingen die IBGH Verbandsmeisterschaften statt. Von der Kreisgruppe 11 gingen neun Paarungen an den Start.

Meldung war bereits ab 7 Uhr da die Teilnehmerzahl die 40 überschritten hatte.

Nach der Meldung ging es dann zur Auslosung der Variante, das durfte ein Kind einer Teilnehmerin würfeln, zu aller Leidwesen war es die Nr.3, die doch den größten Laufweg bedeutete. Danach ging es an die Auslosung der Startreihenfolge.

Das Wetter war zu Anfang sehr angenehm und man konnte froh sein, wenn man niedrige Zahlen gezogen hatte, denn nach einem kurzen Regen, der die Lokation streifte, war Sonne pur zu verbuchen. Als Richter war Klaus Knösel im Einsatz, der einer swhv würdig richtete.

Die Variante drei der IBGH welches zuerst die Freifolge, dann das Apportieren über die A Wand, dann das Steh, als nächstes war dann das Apportieren auf der Ebene und im Anschluss das Platz und die Sitzübung zum Schluss dann das Voraussenden und die Ablage.

Mit der Sitzübung hatten viele Teams ihre Probleme, zudem nahm die Variante 3 sehr viel Zeit in Anspruch, sodass sich der Zeitplan nicht einhalten lies und alles ca. 2,5 Std nach hinten korrigiert werden musste.



Der Gastgeber VdH Geislingen hatte alles gegeben, es den Teams die Wartezeit trotzdem angenehm zu machen. Am Schluss, bei der Siegerehrung, die mit dem Einzug aller Teilnehmer zu den Klängen des swhv Liedes stattfand, zeigte sich welche Platzierungen die einzelnen Teams erreichten.

Den **2. Platz** erreichte Kerstin Knaus vom VdH Ebingen mit Jaja Coco Jambo von den Modocs mit einem SG und 94 Punkten.

Den **11. Platz** erreichte Ingeborg Hermann vom VdH Lichtenstein mit Drago vom Heibeck mit einem G und 89 Punkten.

Der **17. Platz** ging gleich an 3 Teilnehmer der Kreisgruppe Anke Stotz vom VdH Eningen mit Luco Spirit of Graz und mit Newton vom Bühlertal erreichte mit beiden Hunden ein G mit 86 Punkten. Sibylle Faigle vom VdH Lichtenstein mit Ayascha von den zauberhaften Teufeln ebenfalls ein G mit 86 Punkten.

Der **22. Platz** ging an Manuela Buck vom VdH Ebingen mit Gesa zur Krombach mit einem G und 84 Punkten.

Den **24. Platz** erreichten mit einem G und 80 Punkten Iris Bachofer vom VdH Nürtingen mit Da Vielfalt's Cyrille Monsieur Noir.

Platz 33 ging an Sandra Scheurer vom VdH Eningen mit Rasco von Bad Boll mit einem Befriedigend und 73 Punkten

Platz 36 ging an Jasmin Keller mit Wildsong's You Light My Fire und 60 Punkten.



Alles in allem eine gelungene Veranstaltung und man sah deutlich die Beliebtheit dieser Sparte.

Allen Startern der KG11 herzlichen Glückwunsch und für Kerstin Knauss geht es weiter bei der dhv DM, die dieses Jahr das erste Mal im September stattfinden wird.

Die Kreisgruppe 07 des  lädt ein zum

Kommunikations-Seminar

mit Vroni Fuchs vom Team HNB aus Nürtingen



Kurzbeschreibung:

In 2 Tagen werden wir erstmal theoretisch in die Welt der Hundekommunikation eintauchen, anschließend die einzelnen Hunde körpersprachlich analysieren und in den Begegnungen mit anderen Hunden beobachten und analysieren. Zudem werden wir Begegnungen herstellen, die sich für eure Hunde positiv auswirken werden. Hunde mit Beschädigungsabsicht müssen mit Maulkorb vorgestellt werden.

<https://www.facebook.com/TeamHNB>

<https://www.team-hnb.de/>

Am Samstag, 12. & Sonntag, 13. April 2025

Start jeweils 9.00 Uhr

Ende jeweils ca. 16.00 Uhr

Team HNB Halle in 72622 Nürtingen

10 aktive TN mit Hund

20 passive TN ohne Hund

Preis pro Team 120,--

Preis pro Person 65,--

Kaffee und Kaltgetränke sind im Preis enthalten.

Essen in der Mittagspause kann gemeinsam bestellt werden (auf eigene Kosten).

Euer Platz ist mit Eingang der Seminargebühr reserviert.

Eine Rückerstattung ist nicht möglich. Geeignete Ersatzteilnehmer können gestellt werden.

Bei großer Nachfrage können wir evtl. im Herbst ein weiteres Seminar organisieren.

Ich freu mich auf rege Teilnahme

Eure Sportwart Basis KG 07

Daniela Schmidt

Anmeldeformular gibt es bei mir

DSchmidt@swhv.de



KG 11 Team Test Meisterschaft

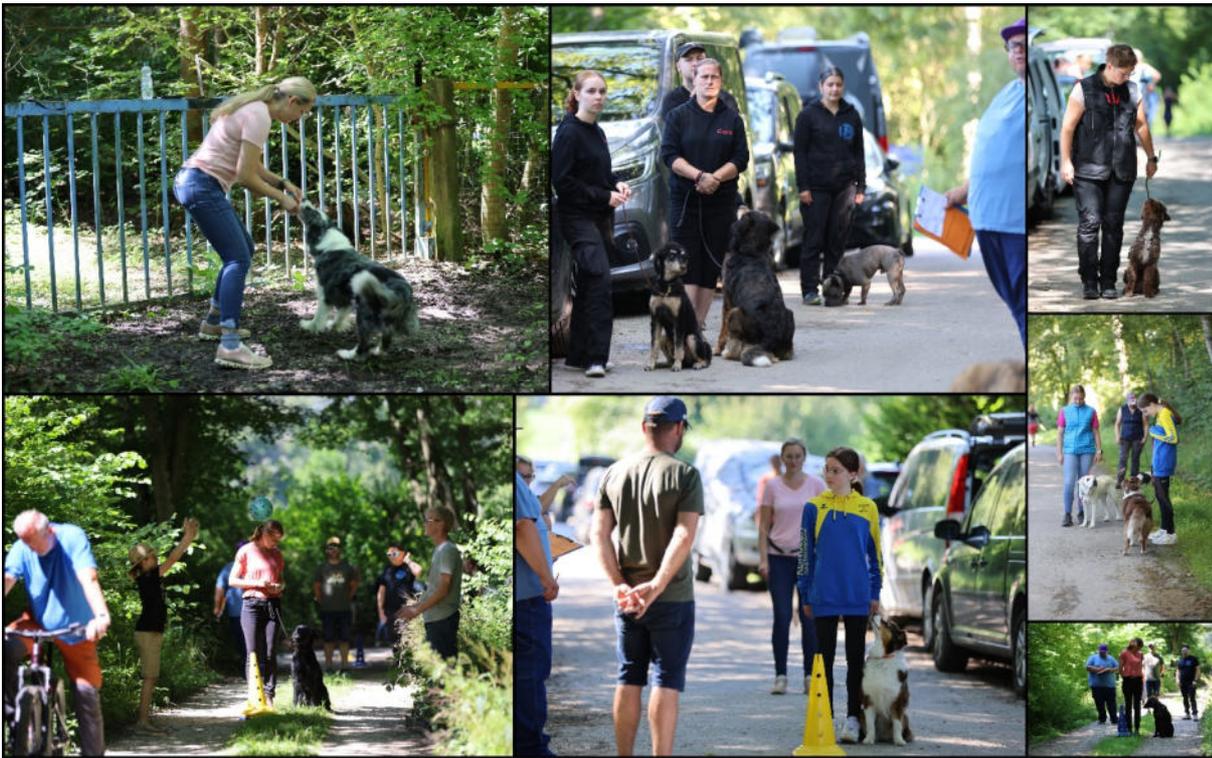


Am
14.
Juli

2024 fand die diesjährige Team Test Kreismeisterschaft der KG 11 beim VdH Nürtingen statt. Zuerst gab es kaum Meldungen und kurz vor Meldeschluss gingen dann zahlreiche Meldungen ein und wir konnten uns über 24 Teilnehmer freuen, darunter auch drei Jugendliche!

Für die Unterordnung konnte kurzfristig zusätzlich Norbert Zizmann als Leistungsrichter gewonnen werden. Durch seine große Erfahrung konnten alle mit guten Ergebnissen und motivierenden Worten den Platz verlassen.





Für den Verkehrsteil hatten wir Christian Gleiß, ein ausgebildeter Team Test Bewerter. Er baute einen anspruchsvollen, aber fairen Verkehrsteil zusammen, welcher auch zum Großteil im Schatten stattgefunden hat.

Auf Grund der Teilnehmerzahl fanden Unterordnung und der Verkehrsteil nach Startnummern sortiert statt. Somit begannen die Startnummern 1 – 14 mit der Unterordnung und 15 – 24 mit dem Verkehrsteil. Nachdem alle schneller fertig waren als geplant, wurde nach einer kurzen Pause direkt weitergemacht und die Mittagspause wurde um 45 Minuten nach hinten verschoben.



Am Ende zur Siegerehrung konnten alle Starter die Prüfung bestehen.



Hier die Kreismeister Team Test der KG 11:



Jugend:

Loreen Gerster mit Djuri erreichte 142,5 Punkten den 1. Platz

Annika Föhl mit Emma erreichten 141 Punkte und den 2. Platz

Pia Luise Druschke mit Fortuna Cookie of the Mighty Crown erreichten 133 Punkte und den 3. Platz

**Erwachsene:**

Heike Wannemacher mit Nash News Flash von der kleinen Arche erreichte 148,5 den 1. Platz

Iris Bachofer mit Da Vielfalt´s Cyrille Monsieur Noir erreichte 147 Punkte den 2. Platz

Franziska Maisch mit So Brand New von der Locher Mühle erreichte 146,5 Punkte den 3. Platz

Ein besonderes Dankeschön geht an den ausrichtenden Verein, den VdH Nürtingen. Dieser organisierte alles perfekt, stellte einen gut gepflegten Platz sowie das Vereinsheim zur Verfügung. Die Nachweisheftchen wurden am PC geschrieben, alle notwendigen Reize für den Verkehrsteil waren vorhanden. So konnte Herr Gleiß frei wählen, was er gerne sehen möchte. Und natürlich war auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Und es wurde klar, dass grillen mehr als nur Würstchen bedeuten kann.

Natürlich möchte ich mich auch noch bei den Teilnehmern bedanken, die sich alle fair und sportlich verhalten haben und so zu einer schönen Veranstaltung beigetragen haben.

Für mich persönlich war diese Kreismeisterschaft sehr lehrreich und es wird für nächstes Jahr dann einige Optimierungen geben, welche für einen noch besseren Ablauf sorgen werden.

Und wie heißt es so schön: Nach der Kreismeisterschaft ist vor der Kreismeisterschaft! Wer gerne im kommenden Jahr die Kreismeisterschaft im Team Test ausrichten möchte, kann sich gerne melden.

(Bericht Susanne Post, Bilder Iris Bachofer)

Erstes Rally Obedience Turnier des HSG Breisgau Gundelfingen

Erstes Rally Obedience Turnier des HSG Breisgau Gundelfingen ein voller Erfolg.

Am 28. Juli 2024 fand das erste Rally Obedience Turnier des HSG Breisgau Gundelfingen statt. Schon am Sonntagmorgen trafen sich knapp 50 Teilnehmer aus mehreren Vereinen, um in verschiedenen Klassen, von den Senioren bis zur Klasse 3, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Das Wetter zeigte sich zu Beginn nicht von seiner besten Seite, doch im Laufe des Tages verwandelten sich die grauen Wolken in strahlenden Sonnenschein.

Die Teilnehmer präsentierten beeindruckende Läufe.

Der HSG Breisgau Gundelfingen freut sich bereits jetzt auf das nächste Rally Obedience Turnier und hofft, wieder viele Starter begrüßen zu dürfen. Ein großes Dankeschön an alle Teilnehmer.

(Bettina Haberstroh, HSG Breisgau-Gundelfingen)



Rally Obedience WR-Abschlussprüfung swhv

Vom 23.08.2024 - 25.08.2024 haben im swhv 4 Anwärter an der Wertungsrichter-Abschlussprüfung im Rally Obedience teilgenommen.

Bei sehr heißen Temperaturen wurde es den Prüflingen nicht gerade leicht gemacht. Freitags ging es mit der schriftlichen Prüfung los. Nachdem diese alle 4 bestanden hatten, mussten sie noch einen mündlichen Teil absolvieren. Aber wie kann es anders sein, haben alle mit Bravour bestanden.

Am Samstag waren dann Andrea Koch und Sarah Bouzenade dran im praktischen Teil. Zwei Anwärter müssen sich ein Turnier teilen, sodass jeder ca. 25 Starter, unter einer Prüfungskommission von 3 Wertungsrichtern, bewerten muss.

Am Sonntag waren dann Andrea Rudolf und Nicole Amend an der Reihe. Alle vier haben ihre Prüfung sehr gut absolviert. Wir freuen uns nun, im swhv 4 neue Wertungsrichter begrüßen zu dürfen.



